



Stadt Halle (Saale) · Marktplatz 1 · 06100 Halle (Saale)

Dezernat I
Finanzen und Personal

Fraktionen des Stadtrates
der Stadt Halle (Saale)

Marktplatz 1
06100 Halle (Saale)

Mitglieder des Ausschusses für Finanzen,
städtische participationsverwaltung und
Liegenschaften

per Mail

Telefon: 0345 221 4072
Telefax: 0345 221 4074
martina.bessler@halle.de

4. April 2011

**Sondersitzung des Ausschusses für Finanzen, städtische participationsverwaltung und
Liegenschaften**

Sehr geehrte Damen und Herren,

in Auswertung Sondersitzung des Ausschusses für Finanzen, städtische participationsverwaltung und Liegenschaften des Stadtrates der Stadt Halle (Saale) am 24.03.2011 und in Vorbereitung der morgigen Sitzung übersende ich Ihnen die Beantwortung der Fragen zu Unterabschnitten des Dezernates III.

Mit freundlichen Grüßen

Egbert Geier
Beigeordneter

Saalesparkasse
Konto 380 011 855
BLZ 800 537 62
IBAN DE67 8005 3762 0380 0118 55
BIC NOLADE21HAL
Steuer-Nummer 111/144/00760

Haushaltsplanberatungen 2011 - Dezernat III

lfd. Nr.	Anfrage aus dem Finanzausschuss 24.3.2011	Antwort der Verwaltung
1.	UA 7300 - Bitte um Erläuterung der Differenz der Personalkosten IST 2010 zum Plan 2011	Auf Grund der Ausgleichszahlung für ein Rentenmodell ist ein einmaliger Aufwand im Jahr 2010 entstanden. Es waren 2 Abordnungen in dem Bereich tätig.
2.	UA 7300 - Ausgabegruppierung 532200 Erläuterung der geringen Ist-Ausgaben im Jahr 2010	Durch öffentliche Ausschreibungen wurden günstige Ergebnisse erzielt. Damit wurden die HH-Ansätze nicht vollständig ausgeschöpft. Des Weiteren wurden Kosten in Höhe von 20.000 € für elektrische Anlagen in der Haushaltsstelle 1.7300.572000 gebucht, welche zu den Kosten Weihnachtsmarkt zuzuordnen sind. Einige Rechnungen, die noch zum Jahr 2010 gehörten, konnten erst 2011 bezahlt werden, da diese nach Kassenschluss des Jahres 2010 vorlagen.
3.	UA 5602 - Bitte um Erläuterung der Differenz der Personalkosten IST 2010 zum Plan 2011	Das geringe Rechnungsergebnis im Jahr 2010 begründet sich durch eine Langzeiterkrankung ohne Lohnfortzahlung und eine zeitweise nicht besetzte Stelle.
4.	UA 5605 - Ausgabegruppierung 532000 Erläuterung der vertraglichen Bindungen zur Anmietung der Tribünen und Toiletten zur Sicherstellung der HFC-Spiele	Damit der HFC in der Regionalliga im Stadion Halle-Neustadt spielen kann, mussten die Voraussetzungen des „Stadion Handbuchs“ des DFB erfüllt werden. Darin wird auch die Mindestanzahl an überdachten und nicht überdachten Steh- und Sitzplätzen für Zuschauer vorgeschrieben. Auf Grund der baulichen Gegebenheiten wurde sich für die Nutzung von mobilen und damit rückbaufähigen Tribünenanlagen und WC-Containern entschieden.
5.	UA 5606 - Zur Nutzung der Brandbergehalle für Boxveranstaltungen oder ähnliches sind die brandschutztechnischen Vorschriften darzulegen.	Für die Sporthalle Brandberge liegen keine standardisierten und genehmigten Bestuhlungspläne für den Innenraum vor. Beim Bau der Sporthalle wurden lediglich mögliche Bestuhlungsvarianten im Rahmen einer multifunktionalen Nutzung der Sportstätte angeregt, welche jedoch nicht einer baurechtlichen Prüfung unterzogen wurden. Alle bislang erfolgten Innenraumbestuhlungen wurden im Rahmen einer baurechtlichen Einzelprüfung genehmigt. Im Rahmen der Beantragung für eine Dauergenehmigung einer Innenraumbestuhlungsvariante im Jahr 2009 durch die Stabsstelle Sport wurden brandschutzrelevante Untersuchungen durchgeführt. Im Ergebnis dieser Untersuchung wurde im April 2010 festgestellt, dass die zukünftigen Genehmigungen nur durch bauliche Änderungen in der Sporthalle Brandberge mit bestehenden brandschutzrechtlichen Vorschriften in Übereinstimmung gebracht werden kann. Grundlage hierfür ist der Bescheid vom Amt für Bauordnung und Denkmalschutz vom 30.11.2010.
6.	UA 5620 - Bitte um Erläuterung der Differenz der Personalkosten IST 2010 zum Plan 2011	Das geringe Rechnungsergebnis im Jahr 2010 begründet sich durch eine Langzeiterkrankung ohne Lohnfortzahlung und eine zeitweise nicht besetzte Stelle.
7.	UA 1400 - Bitte um Erläuterung der Differenz der Personalkosten IST 2010 zum Plan 2011	Das Rechnungsergebnis 2010 beinhaltet die Rufbereitschaft. Die Höhe ist nicht an der Person konkret planbar und nicht im Planansatz enthalten.

1.1-2

Dr. Bernd Wiegand
Beigeordneter